

Klettersteig Drusenfluh

MITTEL



Tourbeschreibung

Ein langer und landschaftlich eindrucksvoller Alpinklettersteig durch die Blodigrinne auf einen der höchsten Gipfel des Rätikon. Steile Kletterpassagen, alpine Wegabschnitte und zwei unterschiedlich anspruchsvolle Varianten machen die Tour besonders abwechslungsreich.

Der Klettersteig Drusenfluh führt durch eine markante Schlucht auf der Nordseite des Berges. Im unteren Abschnitt erwarten Dich steile Passagen im rauen Rätikon-Kalk, bevor die Route ab dem Blodigsattel über einen alpinen Steig bis zum Gipfel weiterführt.

Eine schwierigere Einstiegsvariante erreicht den Schwierigkeitsgrad D. Kurz unterhalb des Gipfels müssen zudem rund 40 Meter im Schwierigkeitsgrad II ohne Stahlseilsicherung geklettert werden. Alpine Erfahrung, Trittsicherheit und eine sehr gute Kondition sind daher unverzichtbar.

Zustieg - Wegbeschreibung - Abstieg

Zustieg

Von der Lindauer Hütte folgst Du dem Wanderweg in Richtung Öfapass. Auf etwa 2.080 Metern zweigt bei einem Wegweiser links der markierte Zustieg ab. Dieser führt direkt zum Einstieg am Fuß der eindrucksvollen Schlucht.

Wegbeschreibung

Im unteren Teil des Klettersteigs stehen Dir zwei unterschiedlich anspruchsvolle Varianten zur Auswahl. Die schwierigere Einstiegsvariante erreicht den Schwierigkeitsgrad D.

Durch die Blodigrinne steigst Du über steile, meist feste und griffige Kalkplatten auf. Die gesicherten Kletterpassagen werden immer wieder von alpinen Wegabschnitten unterbrochen. Ab dem Blodigsattel führt die Route über die Schulter der Drusenfluh weiter in Richtung Gipfel.

Kurz unterhalb des Gipfels folgt eine rund 40 Meter lange ungesicherte Kletterpassage im Schwierigkeitsgrad II. Danach erreichst Du den Gipfel der Drusenfluh.

Abstieg

Der Abstieg erfolgt über dieselbe Route. Du steigst über den Klettersteig zurück zum Einstieg und folgst anschließend dem bekannten Zustiegsweg zurück zur Lindauer Hütte.



05:30 h
Dauer



8,11 km
Länge



2825 m
Höchster Punkt



1738 m
Tiefster Punkt



1092 hm
Aufstieg



1092 hm
Abstieg

Start

Lindauer Hütte auf 1.744 m

Ziel

Lindauer Hütte auf 1.744 m

Schwierigkeit

● Mittel

Höhenprofil



Kondition



Technik



Schwierigkeit



Erlebnis



Landschaft



Beste Jahreszeit

JAN



FEB



MÄR



APR



MAI



JUN



JUL



AUG



SEP



OKT



NOV



DEZ



Anreise zum Ausgangspunkt

Die Tour startet in Latschau. Zunächst wanderst Du durch das Gauertal bis zur Lindauer Hütte. Für diesen ersten Abschnitt solltest Du rund zwei bis zweieinhalb Stunden einplanen. Bei der Hütte kannst Du Dich stärken, bevor der alpine Teil der Tour beginnt.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Mit dem Landbus Montafon und der Montafonerbahn bist Du im Tal bequem und flexibel unterwegs. Bahn und Bus verbinden die Ortschaften regelmäßig, je nach Strecke im Halb- oder Stundentakt. Deine passende Verbindung findest Du [hier](#). Bushaltestelle vom Start/Ziel dieser Tour: **Latschau Golmerbahn**

Mit dem Auto:

Auf der A14 bis zur Ausfahrt Bludenz/Montafon, dann auf der Montafonerstraße L188 bis nach Tschagguns und weiter nach Latschau zum Wanderparkplatz Latschau (kostenpflichtig).

Ausrüstung

Dieser Klettersteig wird regelmäßig kontrolliert, hat jedoch keinen offiziellen Öffnungs- oder Schließstatus. Die angegebene Jahreszeit dient Dir ausschließlich als Orientierung.

Die Begehung erfolgt eigenverantwortlich und auf eigene Gefahr. Bitte informiere Dich vor jeder Tour über Wetter, aktuelle Verhältnisse, Schneelage und Schwierigkeit. Gerade in den Randzeiten wie Frühling und Herbst können Schnee, Eis, Nässe oder Wetterumschwünge die Begehung deutlich erschweren oder unmöglich machen.

Schätze Deine Erfahrung, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und Kondition realistisch ein. Eine vollständige, normgerechte Klettersteigausrüstung ist unbedingt erforderlich. Dazu gehören Hüftgurt, Klettersteigset, Helm und Handschuhe. Ebenso wichtig sind feste, knöchelhohe Bergschuhe mit gutem Profil.

In Deinem Rucksack sollten außerdem ausreichend Verpflegung, Sonnen- und Regenschutz sowie ein Erste-Hilfe-Set nicht fehlen.

Im Montafon kannst Du hochwertiges Klettersteig-Equipment in [ausgewählten Sportshops](#) ausleihen. Bitte informiere Dich vorab über Verfügbarkeit, Größen und Reservierungsmöglichkeiten.

Tipps

Eine Tour für Klettersteiggeher mit alpinen Erfahrung!

Die Tour ist bei Schneelage und Altschneeresten sehr heikel. Solange noch Altschnee auf den Felsbändern und Platten der Nordflanke oberhalb der Blodigrinne liegt, wird von der Begehung der leichteren rechten Variante absolut abgeraten.

Etwas entspannter wird die Tour, wenn Du eine Übernachtung auf der [Lindauer Hütte](#) einplanst. So kannst Du den langen Zustieg auf zwei Tage aufteilen und am nächsten Morgen ausgeruht in den alpinen Teil der Bergtour starten.

Sicherheitstipps für Wandern in Vorarlberg

EN NOTRUF:

EN 140 - Alpine Notfälle österreichweit

EN 144 - Alpine Notfälle Vorarlberg

EN 112 - Euro-Notruf (funktioniert mit jedem Handy/Netz)

www.vorarlberg.travel/sicherheitstipps